

# Nutzt endlich eure Macht

Tx: Andere Saiten  
Mel: Wohl denen, die da wandeln  
Komp: Heinrich Schütz (1661)

1. Voll Hoff - nung seid ihr wie - der ge - rannt zur gro - ßen Wahl  
Glaubt an die Wahl - kampf - lie - der und seid doch je - des - mal

um eu - er gu - tes Recht ge - bracht. Ver - traut nicht auf Par -

tei - en; Nutzt end - lich eu - re Macht!

2. Das Parlament mag tagen in seinem Reichstagssaal  
Es hat doch nichts zu sagen gegen das Kapital  
Doch auch, wenn unser Mut erwacht,  
Dann müssen sie sich beugen;  
Nutzt endlich eure Macht!

3. Wenn tausend demonstrieren, ist das ein guter Start  
Auch die, die sich noch zieren, ermutigt solche Tat.  
Doch Hierarchie wird dann verflacht  
Wenn Millionen rufen:  
Nutzt endlich eure Macht!

4. Und wenn sie euch nicht hören, versucht's mal mit Musik.  
Sie darf die Mächt'gen stören in ihrer Politik.  
Egal, ob wütend oder sacht,  
Sie werden es vernehmen.  
Nutzt endlich eure Macht!

5. Atomkraft, Waffenhandel und Flüchtlingsquälerei  
Die Zeit ist reif für Wandel, und ihr führt ihn herbei  
Und auch die euch erst ausgelacht  
Die werden es begreifen  
Nutzt endlich eure Macht!